

Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.

Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock

Tel: 0381 / 377 87 35

Fax: 0381 / 377 89 17

www.pferde-in-mv.de hj.begall@pferdesportverband-mv.de



Vereinigte Tierversicherung



Verbandsinformation vom 25. Juli 2017

André Thieme mit Neuerwerbung beim CHIO Aachen zufrieden

Gäste dominierten beim Junior-Ostsee-Championat

Lilli Plath und Johann Greve fahren nach Leipzig

Anträge für Sportstättenanierungen können gestellt werden

TV-TIPPS

André Thieme mit Neuerwerbung beim CHIO Aachen zufrieden

Bis zum Großen Preis war Springreiter André Thieme (Plau am See) mit seinem Abschneiden beim CHIO Aachen zufrieden. Beim Weltfest des Pferdesports konnte sich der 42-jährige Mecklenburger in der Soers mit dem neunjährigen OS-Wallach Contadur (v. Conteros x Kolibi) als Achter im ersten Springen platzieren. Das gewann übrigens der im Dienste von Paul Schockemöhle reitende Philip Rüping auf der zehnjährigen Mecklenburger Stute Chalypsa (v. Chacco-Blue x Sandro) aus dem Gestüt Lewitz. Im vorderen Mittelfeld (jeweils auf Rang 19) landete André Thieme mit seinem Schimmelwallach Contendrix (v. Contendro I x Cor de la Bryere) nach einer fehlerfreien Runde und zwei Abwürfen im Stechen im Preis von Europa (hier siegte der Kanadier Eric Lamaze mit Holger Wulschners ehemaliger Stute Fine Lady) sowie mit der Neuerwerbung Aretino nach einem Zeitfehler im Preis von Nordrhein-Westfalen (Sieger Kent Farrington aus den USA mit Uceko). Den erst neunjährigen Holsteiner Wallach (v. Artani x Caretino) kaufte ein amerikanischer Freund von Torben Köhlbrandt, der ihn noch bei der DM in Balve ritt, und stellte ihn dem Mecklenburger zur Verfügung. „Er hat Potenzial und ist noch sehr jung. Insgesamt war sein Einsatz für mich in Aachen erfreulich, auch wenn ich im Großen Preis mir mehr ausgerechnet hatte“, sagte André Thieme, der erst einmal mit seiner Familie Urlaub macht.

Gäste dominierten beim Junior-Ostsee-Championat

Die Tourensieger beim Junior-Ostsee-Championat, das die DKB-Pferdewochen Rostock 2017 in Groß Viegeeln beendeten, wurden von den Gästen gestellt und alle waren Amazonen. Die Niedersächsin Henrike-Sophie Boy (Sportförderung Löwenclassics) gewann auf Saint Salima nach Stechen nicht nur den Großen Preis, sondern sicherte sich auch den Gesamterfolg in der Großen Tour (U25). Bei den Ponyreitern sicherte sich Giulia Maria Schöttler mit ihrem Pony Manni aus Schleswig-Holstein die Schärpe. In der Kleinen Tour wurde Johanna Zander-Keil mit Cochise aus Berlin-Brandenburg die neue Championesse. Florian Villwock aus Ribnitz-Damgarten erreichte mit Rang drei das beste Ergebnis für Mecklenburg-Vorpommern. Ebenfalls vom Landesverband Berlin-Brandenburg wurde Saskia Ohrmund die neue Championesse in der Mittleren Tour. Wenn die Teilnehmer aus dem Gastgeberland am Ende keinen Gesamtsieger stellen konnten, so gab es dennoch goldene Schleifen in einzelnen Prüfungen. In der Mittleren Tour konnte Christoph Maack (Kirch-

Mummendorf) die beiden ersten Wertungsspringen auf dem elfjährigen Lord Qredo de Galoubet gewinnen und wurde am Ende Vierter. In der Großen Tour ritt er seine Stute Dyleen im zweiten Springen zum Sieg und kam auf Rang sieben.

Im Mannschaftsspringen der Landesverbände kam das Quartett aus Mecklenburg-Vorpommern mit Christoph Maack, Johanna Schmidt (Passin), Justine Reemtsma (Zierow) und Christin Wascher (Redefin) mit vier Punkte hinter dem strafpunktfreien Team aus Berlin-Brandenburg auf Platz zwei. Die zweite MV-Equipe mit Florian Villwock, Lilli Plath (Insel Poel), Rica Marlene Scholz (Crivitz-Gädebehn) und Charlotte Scheibler (Rostocker Heide) wurde mit acht Fehlern nach zwei Umläufen Dritte von neun Mannschaften.

Lilli Plath und Johann Greve fahren nach Leipzig

Beim Eggersmann Junior Cup während des Jugendturniers in Groß Viegelein bewarben sich 47 Reiter-Pferd-Paare aus den ostdeutschen Bundesländern um die begehrten Startplätze zum Finale auf der Partner Pferd 2018 in Leipzig. Zwei Mecklenburger Nachwuchsreiter schafften die Qualifikation. Mit der Wertnote von 8,4 sicherten sich Lilli Plath (Insel Poel) auf Carla und Liv Josefine Voigtländer (Berlin) mit Radomir H (8,2) die Tickets. In der zweiten Abteilung ging der Sieg an Johann Greve (Gadebusch) mit der Wertnote 8,3 auf seinem Hannoveraner Viva Las Vegas vor Hannah Köber (PSV Merkendorf) auf Calvados (8,2), die ebenfalls für Leipzig planen können.

Anträge für Sportstättenanierungen können gestellt werden

Weiterhin besteht für Sportvereine die Möglichkeit, Fördermittel über die sogenannte Kommunalrichtlinie des Bundesumweltministeriums zu erhalten. Vom 1. Juli bis 30. September können im Rahmen der zweiten Antragsphase 2017 Anträge beim Projektträger Jülich eingereicht werden. Dabei können verschiedene klimaschutzrelevante Sanierungen an vereinseigenen Sportstätten mit bis zu 50% gefördert werden. Seit Sommer 2008 fördert das Bundesumweltministerium auf Basis der Kommunalrichtlinie Klimaschutzprojekte in Kommunen. Seit 2016 können sich nun – zusätzlich zu Kommunen – auch erstmals Sportvereine mit eigener Sportstätte um Fördermittel bewerben. Ein im Juni 2017 aktualisiertes Informationspapier für Sportvereine mit einer Zusammenstellung der wichtigsten Eckpunkte wurde vom DOSB erstellt und steht als Download zur Verfügung. In dem Papier wird präzisiert, dass auch altrechtliche Sportvereine und Sportvereine mit langfristigen Pachtverhältnissen unter bestimmten Voraussetzungen Anträge stellen können. www.dosb.de/de/sportentwicklung/sportstaetten-umwelt-und-klimaschutz/news/details/news/bmub_foerdert_vereinseigene_sportstaettensanierungen
Eine umfassende Beratung zur Kommunalrichtlinie und zum kommunalen Klimaschutz bietet im Auftrag des Bundesumweltministerium das Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz: www.klimaschutz.de/de/zielgruppen/kommunen/foerderung/erweiterte-foerdermoeglichkeiten-der-kommunalrichtlinie.

TV-Tipps

25.07.2017 | 12:15 Uhr | Eurosport Springreiten: CHIO Aachen – Großer Preis (Aufzeichnung)

25.07.2017 | 17:30 Uhr | Eurosport Horse Excellence: Die Pferdesport-Highlights der Woche

27.07.2017 | 11:10 Uhr | BR Länder-Menschen-Abenteuer: Zwischen Alpen und Triest (u.a. Lipizzaner)

28.07.2017 | 20:15 Uhr | SWR

Expedition in die Heimat: Kleine Paradiese zwischen Landau und Wissembourg (u.a. Pferde in Bad Bergzabern)

30.07.2017 | 00:15 Uhr | Eurosport Springreiten: Global Champions Tour in Berlin

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.